



Infobrief

Erinnerungskulturelle Projekte in der 20. Wahlperiode

Hilmar Sack

Erinnerungskulturelle Projekte in der 20. Wahlperiode

Verfasser/in:

MR Dr. Hilmar Sack

Aktenzeichen:

WD 1 – 3010 – 011/25

Abschluss der Arbeit:

28.7.2025

Fachbereich:

Fachbereich WD 1 – Geschichte, Politik und Kultur

1. Vorbemerkung

In seiner Sitzung vom 22. Juni 2022 beauftragte das Präsidium der 20. Wahlperiode die Bundestagsverwaltung, **bundestagseigene erinnerungskulturelle Angebote weiterzuentwickeln und zu intensivieren** sowie das Jubiläum „75 Jahre Deutscher Bundestag“ vorzubereiten.

Diese Zusammenstellung informiert über Angebote, die in der 20. Wahlperiode **vom Fachbereich Geschichte, Politik und Kultur (WD 1) neu zu den etablierten Formaten der Öffentlichkeitsarbeit** konzipiert und in abteilungsübergreifender Zusammenarbeit realisiert wurden. Parlamentarische Gedenkstunden und vereinbarte Debatten im Plenum, die Dauerausstellungen in den Liegenschaften und im Deutschen Dom, die Großbildprojektion, die Jugendbegegnungen und Ausstellungen zum 27. Januar finden deshalb hier ebenso wenig Berücksichtigung wie die WD- und IK-Formate „Aktueller Begriff“, „Kalenderblatt“ bzw. die Beiträge in der Zeitung „Das Parlament“.

2. Projekte

2.1. Demokratie- und Parlamentstraditionen

Thematisch stand mit dem parlamentarischen Doppeljubiläum 2023/24 (175 Jahre Paulskirche und 75 Jahre Deutscher Bundestag) die **Würdigung deutscher Demokratie- und Parlamentstraditionen im Fokus**:

a) 175 Jahre Paulskirche:

- **Ausstellung und Broschüre „Odyssee einer Urkunde. Die Reichsverfassung von 1849“ im Reichstagsgebäude**, unterstützt vom Deutschen Historischen Museum (DHM) und 2023 eröffnet in Anwesenheit des Bundespräsidenten:



Frankfurt/N



www.bundestag.de/ausstellung/reichsverfassung



In einer Kooperation mit dem BMI und der Gesellschaft zur Erforschung der Demokratiegeschichte (GEDG) zusätzlich 2024 als **Wanderausstellung** in den Verfassungsstädten Frankfurt (Paulskirche), Bonn (Museum Koenig) und Weimar (Nationaltheater).



© DBT/Felix Zahn/ photothek und Stadt Frankfurt am Main, Foto: Salome Roessler

Rezeption:

Beiträge zur Ausstellung und Broschüre: [Die ZEIT](#), [Freiheitsbote Rastatt](#), [Prospect 24](#), Jahrbuch des Landesarchivs Berlin.

Berichterstattung über die Ausstellungseröffnungen: [Hessischer Rundfunk](#) (Radio und Fernsehen), [Sat 1](#), [FAZ](#), [Frankfurter Rundschau](#), dpa, epd, [Thüringer Allgemeine](#), [Das Parlament](#).

- Sonderebene „[175 Jahre Paulskirche](#)“ im Internetangebot des Deutschen Bundestages mit zahlreichen Hintergrundinformationen und Features, u.a. exklusiven Interviews mit namhaften Historikern wie [Christopher Clark](#), [Hélène Miard-Delacroix](#) und [Dieter Langewiesche](#).

b) 75 Jahre Deutscher Bundestag:



- Jahresprogramm „[75 Jahre. Demokratie lebendig](#)“ mit einem breiten Spektrum an Angeboten vom 1. September 2023 bis zum 7. September 2024 (Höhepunkte: das von der Öffentlichkeitsarbeit (IK) organisierte [Demokratiefest zum Grundgesetzjubiläum im Mai 2024](#) in Bonn und Berlin und das [Bürgerfest im September 2024](#)).
- **Würdigung von Parlamentariern und ihrem Wirken:** Hervorzuheben ist hier neben weiteren Abgeordnetenbiografien, die Betrachtung fanden, das in den Wissenschaftlichen Diensten erarbeitete biografische Buch „[Der nächste Redner ist eine Dame. Die Frauen im ersten Deutschen Bundestag](#)“, das 2024 im Ch.Links-Verlag erschien und in inzwischen 4. Auflage bundesweit erhältlich ist, widmet sich erstmals den Frauen im ersten Deutschen Bundestag.

Texte der Büchnerpreisträgerin Terézia Mora, der Deutschen Buchpreisträgerin Julia Franck, von Juli Zeh, Shelly Kupferberg und Helene Bukowski sowie ein Vorwort von Bundestagspräsidentin Bärbel Bas ergänzen 38 Kurzbiografien aller weiblichen Abgeordneten des ersten Bundestags .



© DBT/Xander Heinl

Rezeption:

Veranstaltungen zum Buch: Leipziger Buchmesse, Buchpräsentation auf der Fraktionsebene des Reichstagsgebäudes, Lesung beim Bürgerfest in der Bundestagsbibliothek. Weitere bundesweite Lesungen der Autorinnen.



(© DBT/Monique Jajo)

Beiträge zum Buch: [ZEIT](#), [BRIGITTE](#), „Blätter für deutsche und internationale Politik“.

Interviews: [Deutschlandfunk Kultur](#), radio eins, [hr info](#), [RBB](#), [NDR](#), NDR-Talkshow, [FAZ](#).

Rezensionen u.a. in: [FAZ](#), [Süddeutsche Zeitung](#), WELT am Sonntag, [Salzburger Nachrichten](#), [Jüdisches Leben in Bayern](#), [Das Parlament](#).

Mehr Informationen:

<https://www.bundestag.de/parlament/geschichte/75jahre/buch-956138> und
https://www.youtube.com/shorts/e9p6tv_Se4g

2.2. Parlament in der Bewährung

Ein zweiter inhaltlicher **Schwerpunkt – Parlament in der Bewährung** – widmete sich insbesondere der Erinnerung an die erste deutsche Republik und den Parlamentarismus von Weimar:

- Neu geschaffene **Sonderebene „100 Jahre Weimar“ im Internetangebot des Bundestages**. Laufend ergänzt um Features und exklusive **Interviews**, u. a. mit Heinrich August Winkler, Peter Longerich, Nadine Rossol und Jens Hacke.
- „Forum W“, u. a. mit dem Historiker Andreas Wirsching und der Staatsrechtlerin Sophie Schönberger, zur Frage „[Parlamente in Krisenzeiten: das Krisenjahr 1923 – und heute?](#)“.



© Deutscher Bundestag / Thomas Koehler / photothek

2.3. Beteiligungsformate

Als neue (**Beteiligungs-**)Formate gerade auch für jüngere Zielgruppen wurden u. a. umgesetzt:

- **Bundesweiter Schüler-Wettbewerb** in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) zum parlamentarischen Doppeljubiläum 2023/24.



© DBT/Janine Schmitz/ photothek

Rund 750 Schülerinnen und Schüler in vierzig Klassen aus zehn Bundesländern nahmen an der Ausschreibung teil, darunter Realschulen, Berufsschulen und Gymnasien. Gewonnen haben 13 Schülerinnen und Schüler des Max-Planck-Gymnasiums Trier. Sie fuhren im Juni 2024 nach Berlin und besuchten den Deutschen Bundestag. Eine Auswahl der besten Werkstücke wurde 2024 im PLH ausgestellt, alle prämierten Arbeiten zudem beim Bürgerfest/TEA öffentlich präsentiert.

- Das **Mitmachprojekt #every name counts** zur Digitalisierung von NS-Archivbeständen der „Arolsen Archives“, angeleitet von Schülerinnen und Schülern Berliner UNESCO-Schulen, im Paul-Löbe-Haus.



© Arolsen Archives

- **Bundesweiter Sammlungsauftrag „Ihr Parlament. Ihre Erinnerungen“ zu privaten Erinnerungen der Bürgerinnen und Bürger aus 75 Jahren Bundestag** in einer Kooperation mit der [Stiftung Haus der Geschichte in Bonn](#) (HdG). Umfangreiche, fortlaufende **Broschüre und Ausstellung** beim Demokratiefest in Bonn und Berlin sowie beim TEA/Bürgerfest 2024.



Deutscher Bundestag



Sammlungsauftrag. Machen Sie mit!



© DBT/von Saldern



2.4. Weitere Formate der Geschichtsvermittlung

- Social-Media-Kanäle des Deutschen Bundestages: Zahlreiche [Videos](#) und [Interviews](#) zu den Projekten. [#every name counts](#) und der [Schülerwettbewerb](#) wurden vom Jugendportal „[mitmischen.de](#)“ begleitet und dokumentiert.

- Beim Bundestag zu bestellende bzw. digital abrufbare Broschüre:

[„Parlamendarium. Parlementsgeschichte nach Kalendertagen“](#),

In Kooperation mit dem HdG um Essays und eine zeitgenössische Bilderstrecke der Fotografin Erna Wagner-Hehmke erweiterte Neuauflage des Parlamendariums.



- Als neue Formate der Geschichtsvermittlung wurden zwei **Szenische Lesungen** der KGParl mit den Schauspielerinnen Ulrike Folkerts und Inka Friedrich und dem Schauspieler Moritz Heidelbach sowie eine **Comiclesung** des Graphic Novelist Simon Schwartz veranstaltet.



© Deutscher Bundestag / Janine Schmitz / photothek



© DBT/Marc Beckmann

- **Digitales Geschichtsangebot auf der Homepage** des Deutschen Bundestages: Drei neu konzipierte und laufend aktualisierte **Sonderebenen** zu

[**„175 Jahre Paulskirche“**](#)

[**„100 Jahre Weimar“**](#)

[**„75 Jahre Deutscher Bundestag“**](#)

- „**Schaufenster Erinnerungskultur**“: Mit zwei Ausstellungen im Paul-Löbe-Haus wurde eine neue, grafisch weit sichtbare Präsentationsfläche etabliert, mit dem im Parlamentsviertel das Laufpublikum am Spreeufer angesprochen wird:

[„48/49: Zwei Jahre, zwei Epochen, zwei Verfassungen – Ein Land“](#) (4-8/2024)



© Mirko Klitscher/ Mediapool

[„Bonn an der Spree. Eine Fotodokumentation zur Gründungsphase des Deutschen Bundestages 1948/49“](#), in Kooperation mit dem HdG (seit 9/2024).



© DBT/Dierl

Ermöglicht haben die Projekte zahlreiche **Kooperationen**, darunter: DHM, HdG, bpb, Bundesstiftung Orte der Demokratiegeschichte, Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas, Deutsche Gesellschaft e.V., BMI, Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr, Stiftung Berliner Mauer, Arolsen Archives, IParl, Gesellschaft zur Erforschung der Demokratiegeschichte.

Allen Beteiligten an den Projekten gilt unser Dank!

Bei Interesse am WD 1-Newsletter mit regelmäßigen Informationen zu den Geschichtsangeboten des Bundestages: Kontaktieren Sie bitte den Fachbereich Geschichte, Politik und Kultur (WD 1) unter: geschichte@bundestag.de.
